

Antrag

19.08.2026

Verlegung von Bodenindikatoren für Menschen mit Sehbehinderungen Bereich: Fußgängerüberwege Klinikum Bogenhausen/Arbellapark/-str.

Der BA13 fordert das Mobilitätsreferat auf, im Bereich der Fußgängerüberwege an den ÖPNV-Haltestellen Arbellapark/Klinikum Bogenhausen und Arbellastr. aufklebbare Noppenplatten als Bodenindikatoren im Rahmen eines Pilotprojekts anzubringen.

Begründung:

Blindenleitsysteme sind taktile Bodenindikatoren die es Blinden und Menschen mit Seheinschränkung ermöglichen sich mit ihrem Blindenstock selbstständig im öffentlichen Verkehrsraum und Gebäuden zu bewegen.

Die Verlegung von aufklebbaren Noppenplatten an den o.g. Fußgängerüberwegen ist schneller und preiswerter als das Verlegen entsprechender Betonplatten. Diese Noppenplatten werden auf dem vorhandenen Bodenbelag aufgeklebt und stellen aufgrund ihrer Beschaffenheit keine Stolpergefahr dar.

Mobilität ist ein Grundrecht. Doch für Menschen mit Sehbehinderung oder Blindheit bergen unsere Straßen täglich unüberwindbare Hürden. Bisher sind diese Bodenindikatoren in unserem Stadtbezirk nur wenig bzw. nicht vorhanden. Barrierefreiheit darf kein lückenhaftes Privileg sein, sondern sollte flächendeckend im gesamten Straßenraum gelten.

Antragsteller*innen:

Gabriele Lukschik, Petra Cockrell
+ Fraktion Bündnis 90/Die Grünen